



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper I – Listening Comprehension
DATE:
TIME:

EXAMINER'S PAPER

LISTENING COMPREHENSION

Examiners please note:

Examiners should hand the questions, i.e. the "Candidate's Paper" to the candidates a few minutes before they start to read to enable the candidates to familiarise themselves with the questions.

Text 1 will be read out in this procedure:

- i. Candidates will be allowed 1 minute to read the task;
- ii. Examiner shall read the text at a normal speed and candidates listen carefully and may fill in the missing information;
- iii. Candidates will be allowed 5 minutes to fill in and/or review their answers;
- iv. Subsequently the examiner will read the text again at a normal speed;
- v. Candidates will be allowed 3 minutes to check their answers and fill in any missing information.

The approximate duration is 15 minutes.

Text 2 will be read out in this procedure:

- i. Candidates will be allowed 2 minutes to familiarise themselves with the four multiple choice questions;
- ii. Examiner shall read the text at a normal speed and candidates listen;
- iii. Candidates will be allowed 5 minutes to solve the multiple choice items;
- iv. Subsequently the examiner will read again the text at a normal speed;
- v. Candidates will be allowed 2 minutes to check their answers and mark any missing multiple choice item.

The approximate duration is 15 minutes.

(20 Punkte)

Text 1: Werden die Deutschen immer weniger?

81,9 Millionen Menschen leben in Deutschland. Damit ist der Fleck der Erde zwischen Nordsee und Alpen das bevölkerungsreichste Land in Europa. Ab den 1950er-Jahren wuchs die Zahl der Deutschen deutlich – um etwa zehn Millionen. Doch seit etwa zehn Jahren **geht der Trend in eine andere Richtung**.

Warum? Viele junge Leute wollen heute erst einmal eine gute Ausbildung machen. Auch große Reisen oder ein Jahr Auszeit stehen bei vielen nach Schule und Studium auf dem Wunschzettel. Zahlen zeigen: Junge Leute gründen viel später eine Familie als noch in den 1980ern oder 1990ern. Meist bekommen sie nicht mehr als ein oder **zwei Kinder**.

Die Berufsstarter wollen sich häufig erst mal im Job beweisen und Karriere machen. Da die Medizin inzwischen auch später Schwangerschaften möglich macht, verschieben viele junge Deutsche die Familiengründung. Manche entscheiden sich auch, gar keine Kinder zu bekommen. Das Ergebnis: Die Zahl der Geburten ging seit **1990** um ein Fünftel zurück – auf knapp über 660.000 im Jahr 2011.

Die Deutschen sterben dennoch nicht aus. Vor allem, weil sie immer älter werden. Ein Senior, der seinen 90. Geburtstag feiert, ist keine Seltenheit mehr. Viele ältere Menschen machen sich jedoch Sorgen, weil weniger Babys geboren werden. Denn die Kinder sind wichtig **für ihre Rente**.

Aufgabe zu Text 1:

Situation: Sie hören die folgende Information. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie die fehlenden Informationen oder kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen auf Ihrem Aufgabenblatt an. Sie hören den Text **zweimal**.

Text 1: Werden die Deutschen immer weniger?

1. Die Bevölkerung Deutschlands liegt bei	a. ____ 80,9 Millionen Menschen b. ____ 89,9 Millionen Menschen c. ____ 81,9 Millionen Menschen
2. Seit zehn Jahren	a. ____ nimmt die Zahl der Einwohner in Deutschland ab. b. ____ steigt die Zahl der Einwohner in Deutschland.

3. Wie viele Kinder bekommen die meisten Deutschen maximal?	___ Kind/ Kinder
4. Seit wann geht die Zahl der Geburten zurück?	Seit _____
5. Wofür sind Babys wichtig?	Für _____

(total 10 Punkte)

Text 2: Die Autoindustrie in Deutschland

Autos gehören zu Deutschland wie Fußball und Bier. Das Auto wurde in Deutschland erfunden und ist das wichtigste Exportgut des Landes. Damit das so bleibt, müssen die Hersteller das Auto jetzt neu erfinden, denn die Zukunft gehört der Elektromobilität.

Über 42 Millionen Personenkraftwagen gibt es in der Bundesrepublik. Junge Leute können mit 18 Jahren den Führerschein machen. Doch nur wenige kaufen sich gleich einen eigenen Wagen. Ein Auto bedeutet Freiheit, aber es ist teuer: Man muss Steuern und die Versicherung bezahlen. Außerdem wird Benzin immer teurer. Ein Problem ist auch, dass es in den Städten zu wenig Parkplätze gibt.

Die Autoindustrie ist die wichtigste Wirtschaftsbranche Deutschlands. Die bekanntesten Marken sind BMW, Mercedes-Benz, Audi, Porsche, Volkswagen und Opel. Weltweit steht „Made in Germany“ für Qualität und Freude am Fahren. Deutschland ist eine Exportnation. Im letzten Jahr haben die deutschen Automobilhersteller über zwölf Millionen Fahrzeuge gebaut und davon 75 Prozent im Ausland verkauft.

Über 700.000 Deutsche leben von der Autoindustrie. Damit die deutsche Autoindustrie so erfolgreich bleibt, muss sie fit für die Zukunft gemacht werden. Umweltfreundliche Fahrzeuge, die mit Strom fahren, sind gefragt. Erste Elektroautos gibt es schon, aber sie sind relativ teuer und fahren langsam. Das größte Problem sind die Batterien. Sie liefern nur Strom für etwa 100 Kilometer Fahrt, danach muss man sie lange aufladen. Die Industrie und der deutsche Staat investieren jetzt viel Geld in die Entwicklung besserer Batterien. Bis 2020 sollen eine Million Elektroautos auf den deutschen Straßen fahren und Deutschland soll weltweit Marktführer werden.

(Adapted from the Internet)

Mehrfachauswahlaufgabe zu Text 2:

Markieren Sie bitte zu jeder dieser Aufgaben die einzige richtige Antwort auf ihrem Aufgabebblatt:

1. Was steht im Text?

- a) Bier ist das wichtigste Exportgut Deutschlands.
- b) Autos und Deutschland sind eng miteinander verbunden.
- c) Im Moment werden in Deutschland viele Elektroautos verkauft.

2. Was steht im Text?

- a) Nach der Anschaffung des Führerscheins kaufen sich junge Leute sofort einen eigenen Wagen.
- b) Autos machen frei, sind aber teuer.
- c) Es gibt mehr als 55 Millionen Autos in der Bundesrepublik.

3. Was steht im Text?

- a) Deutsche Autos bedeuten Qualität und Freude am Fahren.
- b) Automobilhersteller haben dieses Jahr mehr Autos als gewöhnlich verkauft.
- c) Die Automobilindustrie ist schon fit für die Zukunft.

4. Was steht im Text?

- a) Elektroautos sind nicht so teuer und fahren schnell.
- b) Die Batterien sind besser als früher.
- c) 2020 wird Deutschland das wichtigste Land für Elektroautos.

(je 2,5 Punkte = 10 Punkte)

(total 10 Punkte)



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper I – Listening Comprehension
DATE:
TIME:

CANDIDATE'S PAPER

LISTENING COMPREHENSION

Text 1 will be read out in this procedure:

- i. Candidates will be allowed 1 minute to read the task;
- ii. Examiner shall read the text at a normal speed and candidates listen carefully and may fill in the missing information;
- iii. Candidates will be allowed 5 minutes to fill in and/or review their answers;
- iv. Subsequently the examiner will read the text again at a normal speed;
- v. Candidates will be allowed 3 minutes to check their answers and fill in any missing information.

The approximate duration is 15 minutes.

Text 2 will be read out in this procedure:

- i. Candidates will be allowed 2 minutes to familiarise themselves with the four multiple choice questions;
- ii. Examiner shall read the text at a normal speed and candidates listen;
- iii. Candidates will be allowed 5 minutes to solve the multiple choice items;
- iv. Subsequently the examiner will read again the text at a normal speed;
- v. Candidates will be allowed 2 minutes to check their answers and mark any missing multiple choice item.

The approximate duration is 15 minutes.

(20 Punkte)

In diesem Prüfungsteil hören Sie zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Lösen Sie bitte die dazugehörigen Aufgaben.

Lösen Sie die Aufgaben bitte nur nach den gehörten Texten, nicht nach Ihrem eigenen Wissen.

Text 1: Werden die Deutschen immer weniger?

Lesen Sie folgenden Fragen zu Text 1 gut durch. Sie haben zwei Minuten Zeit.

Situation: Sie hören die folgende Information. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie die fehlenden Informationen oder kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen auf Ihrem Aufgabenblatt an. Sie hören den Text **zweimal**.

1. Die Bevölkerung Deutschlands liegt bei	a. ____ 80,9 Millionen Menschen b. ____ 89,9 Millionen Menschen c. ____ 81,9 Millionen Menschen
2. Seit zehn Jahren	a. ____ nimmt die Zahl der Einwohner in Deutschland ab. b. ____ steigt die Zahl der Einwohner in Deutschland.
3. Wie viele Kinder bekommen die meisten Deutschen maximal?	____ Kind/ Kinder
4. Seit wann geht die Zahl der Geburten zurück?	Seit _____
5. Wofür sind Babys wichtig?	Für _____

(10 Punkte)

Text 2: Die Autoindustrie in Deutschland

Fragen zu Text 2:

Markieren Sie bitte zu jeder dieser Fragen die einzige richtige Antwort auf Ihrem Aufgabeblatt:

1. Was steht im Text?

- a) Bier ist das wichtigste Exportgut Deutschlands.
- b) Autos und Deutschland sind eng miteinander verbunden.
- c) Im Moment werden in Deutschland viele Elektroautos verkauft.

2. Was steht im Text?

- a) Nach der Anschaffung des Führerscheins kaufen sich junge Leute sofort einen eigenen Wagen.
- b) Autos machen frei, sind aber teuer.
- c) Es gibt mehr als 55 Millionen Autos in der Bundesrepublik.

3. Was steht im Text?

- a) Deutsche Autos bedeuten Qualität und Freude am Fahren.
- b) Automobilhersteller haben dieses Jahr mehr Autos als gewöhnlich verkauft.
- c) Die Automobilindustrie ist schon fit für die Zukunft.

4. Was steht im Text?

- a) Elektroautos sind nicht so teuer und fahren schnell.
- b) Die Batterien sind besser als früher.
- c) 2020 wird Deutschland das wichtigste Land für Elektroautos.

(je 2,5 Punkte = 10 Punkte)

(total 10 Punkte)



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper II
DATE:
TIME:

TEIL I

(total 20 Punkte)

Teil I a) Aufsatz

(10 Punkte)

Schreiben Sie zu einem der folgenden Themen einen Aufsatz von etwa 150 Wörtern:

- 1) Was möchten Sie unbedingt noch lernen? Warum?
- 2) Ein unvergessliches Erlebnis
- 3) Mein liebster Gegenstand

Teil I b) Brief

(10 Punkte)

Im Internet haben Sie folgenden Artikel gelesen.

Immer mehr junge Leute im „Hotel Mama“

Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 29 Jahren wohnen heute viel häufiger noch bei ihren Eltern, als dies früher der Fall war. Während der Anteil in der vorigen Generation nur bei ca. 70 Prozent lag, sind es heute fast 90 Prozent.

Ein großer Teil von ihnen arbeitet bereits Vollzeit und könnte sich durchaus selbst versorgen. Doch offensichtlich verlassen viele junge Leute erst dann das Elternhaus, wenn sie einen Partner gefunden haben.

Schreiben Sie als Reaktion auf diesen Artikel einen Leserbrief von etwa **100 Wörtern** mit folgenden Inhaltspunkten:

- Warum schreiben Sie?
- Wie beurteilen Sie diese Entwicklung?

- Wie ist es in Ihrem Heimatland?
- Und was sind Ihrer Meinung nach die Gründe dafür?

Bevor Sie den Brief schreiben, überlegen Sie sich die passende **Reihenfolge der Punkte**, eine passende **Einleitung** und einen passenden **Schluss**. Vergessen Sie auch nicht das Datum und die Anrede.

Unterschreiben Sie am Ende mit dem Namen Nicki!

TEIL II

Leseverständnis

(total 25 Punkte)

Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch und beantworten Sie anschließend alle Fragen.

DIE BRÜDER-GRIMM-FESTSPIELE IN HANAU

In zwei Wochen beginnen die Brüder-Grimm-Festspiele in Hanau. Dann werden auf der Bühne des Amphitheaters am Schloss Philippsruhe drei Geschichten der in Hanau geborenen Märchensammler und ein weiteres Stück inszeniert.

Der Intendant des Festivals, Frank-Lorenz Engel, ist stolz darauf, dass alle Märchen als Uraufführung zu sehen sind. Denn es werden nur neue Bühnenfassungen inszeniert, die eigens für die Grimm-Spiele geschrieben wurden. So entstehen Text und Musik als Auftragsarbeit. Damit unterscheidet sich die Hanauer Reihe von anderen Freilicht-Festivals, bei denen vor allem Klassiker auf die Bühne gebracht werden.

Eröffnet wird das Festival am Freitag, den 11. Mai um 19.30 Uhr mit dem Märchen *Dornröschen*. Die Prinzessin tritt im Amphitheater wie ein Teenager auf, als modernes Mädchen, das gegen die Eltern rebelliert und zum ersten Mal die Liebe erlebt. Am Samstag, den 19. Mai um 16 Uhr folgt die Premiere des Märchens *Der Froschkönig*. Die Hanauer Fassung ist für Kinder im Alter ab fünf Jahren geeignet. Das dritte Märchen, die Geschichte von der Prinzessin, die eine Erbse unter zwanzig Matratzen spürt, findet am Samstag, den 2. Juni um 19.30 Uhr statt. Danach wird die Komödie vom Brandner Kaspar ab Samstag den 9. Juni um 20.30 Uhr aufgeführt, die das Leben und den Tod aus einer neuen Perspektive zeigt.

Das Hanauer Konzept kommt gut an und der Oberbürgermeister ist stolz darauf, dass schon 35.000 Karten verkauft wurden. Und die Hanauer sind auf alles vorbereitet: Das Amphitheater ist mit einem Zeltdach als Schutz vor Regen und Sonne ausgestattet, da im Juli alle

Aufführungen draußen stattfinden. Außerhalb des Amphitheaters, in der Ruine der Wallonisch-Niederländischen Kirche in der Innenstadt, wird ab dem 13. Juli noch ein fünftes Stück aufgeführt: *Die Leiden des jungen Werther*. In der Reihe „Junge Talente“ dürfen Theateranfänger unter professioneller Anleitung zeigen, was sie können, wie der Intendant sagt.

Für das Festival, das gut 70.000 Besucher anzieht, hat Engel nach eigenen Angaben ein Budget von 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Die Stadt gibt einen Zuschuss von 375.000 Euro, weitere Mittel kommen vom Land, von den Kulturfonds Rhein-Main und von Sponsoren.

Teil II a) Beantworten Sie die folgenden Fragen zum Inhalt des Textes jeweils in einem ganzen Satz. (je 2 Punkte, total 10 Punkte)

- 1) Wo finden die Brüder-Grimm-Festspiele statt?
- 2) Wer leitet die Organisation dieser Festspiele?
- 3) Wie viele Theaterstücke werden aufgeführt?
- 4) Welches Stück findet an einem anderen Ort als die anderen statt?
- 5) Wer finanziert diese Festspiele?

Teil II b) Sind folgende Angaben richtig oder falsch? (je 1 Punkt, total 5 Punkte)

- 6) Jedes Jahr werden neue Fassungen auf die Bühne gebracht.
- 7) Das Musical *Dornröschen* ist nur für Kinder geeignet.
- 8) Die Festspiele beginnen im Mai und dauern bis Juni.
- 9) Theateranfänger können eine Rolle bei den Festspielen bekommen.
- 10) Das Publikum interessiert sich nicht so sehr für diese Festspiele.

Teil II c) Sprachbausteine (je 1 Punkt, total 10 Punkte)

Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch, wählen Sie dann die jeweils richtige Antwort (11-20).

Beispiel: Dann wird ein (00) Stück aufgeführt.

(00) a) weiteres b) weiterer c) weitere

Antwort: Dann wird ein (00) = **a) weiteres** Stück aufgeführt.

(11) Mai bis Juli veranstaltet die Stadt Hanau die Brüder-Grimm-Festspiele. Die Stücke, **(12)** jedes Jahr aufgeführt werden, stammen **(13)** dieser Stadt, **(14)** die Brüder Grimm kamen aus Hanau. Dieses Jahr **(15)** die Brüder-Grimm-Festspiele am 11. Mai eröffnet und dauern bis zum 9. Juni. Während **(16)** Zeit können sich die Leute vier Stücke ansehen. **(17)** dem 13. Juli wird noch ein fünftes Stück gezeigt. Tatsächlich wird das Theaterstück *Die Leiden des jungen Werther* inszeniert. Mit Hilfe von **(18)** Sponsoren und Kulturfunds **(19)** Franz-Lorenz Engel

diese Festspiele. Viele Leute haben schon Tickets gekauft, denn sie freuen sich **(20)** diese Festspiele.

11)	seit	nach	von
12)	die	der	das
13)	aus	von	auf
14)	weil	dass	denn
15)	sind	werden	würden
16)	diese	dieses	dieser
17)	Von	Ab	Seit
18)	vielen	vieler	vielen
19)	leiten	leitet	litt
20)	für	auf	von

Teil III) Landeskunde

(total 15 Punkte)

Teil III A. Beantworten Sie die folgenden fünf Fragen. Es müssen keine kompletten Sätze sein.

(je 1 Punkt, total 5 Punkte)

1. Nennen Sie vier Nachbarländer Deutschlands.
2. Was war die NSDAP?
3. Nennen Sie ein typisches Gericht aus Süddeutschland.
4. Wer schrieb die deutsche Nationalhymne?
5. Welcher ist der längste Fluss in Deutschland?

B. Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch und füllen Sie dann die Lücken aus.

(je 0,5 Punkte, total 5 Punkte)

Den zweiten Weltkrieg gewannen die Alliierten, das heißt, (0) Großbritannien, (1) _____, (2) _____ und die Sowjetunion. Deutschland wurde zuerst in (3) _____, dann in (4) _____ Zonen geteilt. Bald zeigte sich aber, dass sowohl die Sowjets als auch die (5) _____ ihrem eigenen Kurs folgen wollten. Hinzu kam, dass 1948 zwei Staaten gegründet wurden: die (6) _____ und die (7) _____. Viele Leute versuchten, aus dem (8) _____ in den (9) _____ zu fliehen. 1961 wurde die (10) _____ gebaut. Damit war die Teilung Deutschlands ‚zementiert‘.

C. Beantworten Sie EINE der folgenden drei Fragen. Ihre Antwort soll ca. 30-40 Wörter enthalten.

(5 Punkte)

1. Schreiben Sie einen kurzen Text über die deutsche Automobilindustrie.

ODER

2. Wie wird Karneval in Deutschland gefeiert? Nennen Sie einige Bräuche.

ODER

3. Was wissen Sie über das tertiäre Bildungssystem in Deutschland?



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper III - Oral
DATE:
TIME:

EXAMINER'S PAPER

Total 20 Punkte

Examiners please note:

Two rooms are needed for the following examination, one in which the candidate will prepare him/herself for the oral examination, and another in which the oral examination will be held. The two rooms should be as close as possible to each other.

The oral part of the examination will be preceded by a 10 minute preparation time. During the preparation time, candidates should be given 1 sheet of paper and a pencil/ballpoint to take down notes. The notes can be taken to the examination room. However, the examination paper and pencil/ballpoint have to be handed to the invigilator at the end of the preparation time. The candidate will receive a copy of the examination paper from the examiner in the examination room. All the material (including the candidate's notes) must be handed to the examiner at the end of the session.

Notes for the Examiner for Teil/Part I

In the first part the candidate has to introduce himself/herself freely. The examiner will pose a maximum of five questions. The questions in the Examiner's Paper are meant as a guide for the examiner. It is at his/her discretion whether to use these questions/all of them/some of them in their present form or to let a conversation develop.

Notes for the Examiner for Teil/Part II

There will be three different set of pictures – numbered 1 to 3. The candidate will be shown three unmarked examination sheets; and will be asked to choose one. The whole oral part of the exam will be preceded by a 10 minute preparation time.

The candidate will then enter the examination room and the examiner will ask which set of pictures the candidate has chosen. The candidate is then asked to describe the pictures and to give reasons why in his/her opinion one picture suits the topic more than the other. The candidate is allowed to refer to the pictures and his/her notes during the conversation with the examiner, however he/she is not allowed to read out his notes i.e. a free discussion has to take place.

THE CANDIDATE IS TO RETURN THE EXAMINATION PAPER AND ALL THE PREPARATION MATERIAL TO THE EXAMINER BEFORE LEAVING THE EXAMINATION ROOM.

Teil 1: Zuerst sollen sich die Kandidaten kurz vorstellen und mit Hilfe von fünf Fragen über Ihre persönlichen Erfahrungen mit der deutschen Sprache sprechen.

1. Seit wann lernen Sie Deutsch?
2. Sind Sie schon einmal in Deutschland/in einem deutschsprachigen Land gewesen? Wo und wann war das? Möchten Sie Deutschland/ Österreich/die Schweiz gerne besuchen? Warum?
3. Was sind Ihre Zukunftspläne in Bezug auf die deutsche Sprache?/Was sind Ihre Zukunftspläne?
4. Möchten Sie vielleicht ein Mal in einem deutschsprachigen Land leben? Warum?
5. Welche Aspekte der Landeskunde haben Ihnen am besten gefallen? Warum?
6. Haben Sie deutschsprachige Freunde?
7. Wie kann man Ihrer Meinung nach Deutsch am besten lernen?

Teil 2:

Thema 1: Jugendliche und ihre Freizeit



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?

Teil 2

Thema 2: Ein schönes Haus – ein besseres Leben / eine bessere Lebensqualität



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?

Teil 2

Thema 3: Kultur in meiner Heimat



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper III - Oral
DATE:
TIME:

CANDIDATE'S PAPER

Betrachten Sie die zwei Bilder und entscheiden Sie, welches Bild Ihrer Meinung nach zu dem Thema passt. Sie dürfen sich Notizen machen und sie zur Prüfung mitnehmen; dort sollen Sie über das Thema sprechen.

Teil 2:

Thema 1: Jugendliche und ihre Freizeit



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?



SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper III - Oral
DATE:
TIME:

CANDIDATE'S PAPER

Betrachten Sie die zwei Bilder und entscheiden Sie, welches Bild Ihrer Meinung nach zu dem Thema passt. Sie dürfen sich Notizen machen und sie zur Prüfung mitnehmen; dort sollen Sie über das Thema sprechen.

Teil 2

Thema 2: Ein schönes Haus – ein besseres Leben / eine bessere Lebensqualität



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?



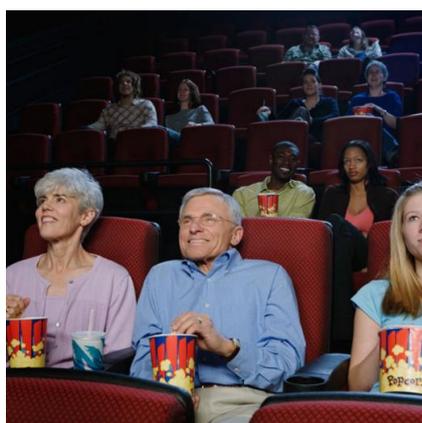
SUBJECT: **German**
PAPER NUMBER: Specimen Paper III - Oral
DATE:
TIME:

CANDIDATE'S PAPER

Betrachten Sie die zwei Bilder und entscheiden Sie, welches Bild Ihrer Meinung nach zu dem Thema passt. Sie dürfen sich Notizen machen und sie zur Prüfung mitnehmen; dort sollen Sie über das Thema sprechen.

Teil 2

Thema 3: Kultur in meiner Heimat



1. Beschreiben Sie die zwei Bilder.
2. Welches Bild passt Ihrer Meinung nach am besten zur Überschrift/zum Thema?
3. Äußern Sie Ihre Meinung und stellen Sie Vermutungen an.
4. Zu welchem anderen Thema würde das andere Bild passen? Warum?